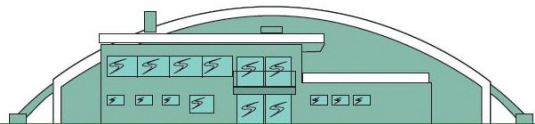




**Tennis-Club
Verden** von 1928 e.V.



Am Bürgerpark 26 · 27283 Verden · Tel.: 0 42 31/23 14 · info@tc-verden.de
www.tc-verden.de

MatchPOINT

Der Newsletter des TC Verden

Ausgabe 03 2022

Frohe Weihnachten und ein frohes, neues Jahr 2023 liebe Tennisbegeisterte!

Ein aufregendes Jahr neigt sich dem Ende zu. Zeit zurück und nach vorne zu blicken. Den letzten Winter haben wir mit gemeinsamer Anstrengung gut geschafft und Corona und anderen Umständen getrotzt. Im März ist dann nach Harald Detlefsen in 2021 auch Hansi Rather aus dem Vorsitz des Vorstandes ausgeschieden. Ich danke Euch beiden sehr für mehr als 10 Jahre Ehrenamt und so viele Jahre Engagement für unseren Verein. Neue Mitglieder haben sich auf den Weg gemacht unter dem Motto „wir sind in Bewegung“. Mit diesem Leitspruch haben wir auch an dem Verdener Stadtfest Anfang September mit Spaß und Erfolg teilgenommen und neue Mitglieder geworben. Genau wie bei der Saisonöffnung und dem Saisonabschluss, die beide mit viel Einsatz betrieben wurden und uns wieder zusammengebracht haben. So konnten dieses Jahr einige neue Mitglieder gewonnen werden, von denen einer sogar gleich die Clubmeisterschaft gewonnen hat! Glückwunsch René!

Eine besondere Aktion, die ich hier nochmal erwähnen möchte, war das Sondertraining in den Sommerferien für ukrainische Kinder. Rainer Lisec und Jobst Kohmüller haben es organisiert und durchgeführt mit einer großen Resonanz und einem tollen Feedback. Danke!

Zur Wintersaison gab es weiterhin einen Wechsel im Trainerteam. Volker Bode folgt auf Bernd Hoff und kehrt damit nach einigen Jahren in Bremen, Leer und beim TNB zum TC Verden zurück, wobei er nie ganz weg war, sondern auch in der Zwischenzeit immer Training bei uns gegeben hat. Bernd hat einige Jahre das Tennistraining geleitet und Volker übernimmt nun die Koordination der Jugendtrainingsstunden und hat zusätzlich Erwachsenen-Trainingsgruppen und das Mannschaftstraining ausgebaut. Herzlich willkommen und wir freuen uns alle, dass Du wieder in Verden bist!

Nach den ersten Wochen ist der Übergang in die Halle geschafft und die Wintersaison ist im vollen Gang. Uns beschäftigt nun vor allem die Energiefrage und die Preise. Wir haben uns entschieden, die Halle zu heizen, im Gegensatz zu vielen anderen Tennishallen der Umgebung, wenn auch geringer als früher. Die Einführung des Energiezuschlags für eine Hallenstunde war dabei leider unerlässlich. So überstehen wir als Verein die kalte Jahreszeit und können unseren schönen Sport ausüben.

Mitte des Jahres haben wir einen Förderantrag zur Digitalisierung für die Anschaffung eines Wingfield Systems bewilligt bekommen. Dabei handelt es sich um einen neuartigen, mit Sensoren ausgestatteten Tennispfosten und einer Platzkamera, die das Tennisspiel aufnehmen und auswerten. Das Ergebnis kann dann per App angesehen werden. Die verschiedenen Funktionen und Möglichkeiten werden wir Anfang nächsten Jahres in zwei Terminen vor Ort für Interessierte vorstellen und erklären. Termine folgen. Bei Fragen können auch Volker, Sven und ich gerne angesprochen werden. Viel Spaß dabei! Ein besonderer Dank für die Umsetzung und Finanzierung geht dabei an Nils Duda, der die Förderung bei der NBank durchgesetzt hat und mit einer sehr großzügigen Spende dieses Projekt ohne Kosten für den Verein möglich gemacht hat. Das ist wirklich großartig und ein außerordentlicher Einsatz, lieber Nils! Für den Aufbau und die Einrichtung gebühren Malte und Sven ebenfalls ein großes Dankeschön!

Wir möchten das Angebot für unsere Mitglieder erweitern und planen für das neue Jahr Aktionen wie z.B. ein Pickleball Schnuppertag. Zum Ausprobieren dieser neuen Trendsportart werden wir in den nächsten Wochen einladen. Eine andere Möglichkeit sich für den Tennissport fit zu halten sind Kurse im Bereich Fitness/Mobilität und Kräftigung der Muskulatur mit professioneller Betreuung von Katja Troschka.

„Wir sind in Bewegung“! Das Vereinsleben wird aktiver gestaltet und unser Club soll wieder ein Treffpunkt für alle Begeisterte des Tennissports werden, Begegnungen und Erlebnisse ermöglichen, die fördern und Spaß machen und unser Leben bereichern.

In diesem Sinn wünsche ich Euch allen eine friedliche Weihnachtszeit, wie auch immer ihr sie verbringt (und hier ein ganz lieber Gruß an Ute in den Irak, wir denken an Dich und freuen uns sehr, wenn Du wieder bei uns bist!) und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Eure Sandra



Skat Turnier 2022

Liebe Tennisfreunde,

auch in diesem Jahr fand wieder ein Skat Turnier am 16.12. im Tennisheim statt. Mit 16 Mitspielern, wurde in 4er Gruppen, um jeden Punkt gekämpft und gestochen.

Der erfolgreiche Abend wurde von Sigrid Claßen mit Bewirtung und Brötchen unterstützt. Hierfür einen herzlichen Dank.

Einige Mitstreiter hatten die Idee, ein Skatturnier pro Quartal zu bestreiten und Sven und ich schauen uns diese Möglichkeit an. Meldet Euch doch bitte bei uns, falls Interesse besteht.

Euere Sportwarte

Sven und Friedhelm



Wingfield neu beim TCV !

Liebe Mitglieder, der eine oder andere hat es vielleicht schon mitbekommen, wir haben das neue Wingfield System in Betrieb genommen. Im Moment wurde Wingfield in der Halle auf Platz 1 installiert, im Sommer wird es erstmal auf dem Trainingsplatz 5 installiert. Jeder der das Gerät testen möchte, muss sich zunächst das Wingfield-App auf sein Handy runterladen und sich einen Account erstellen



Wingfield

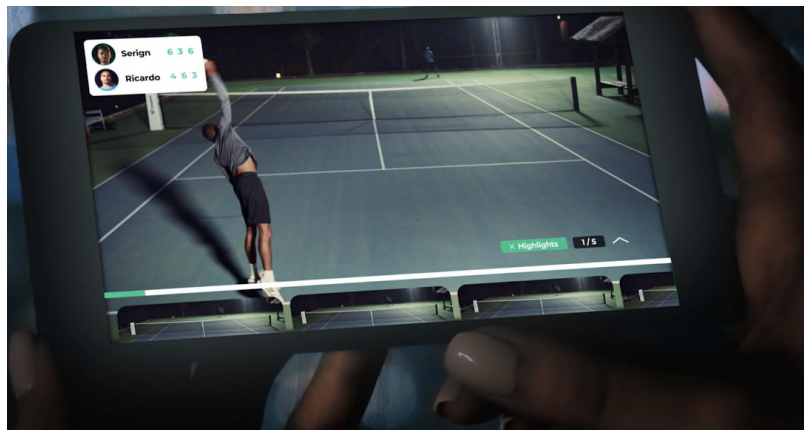
Die Mission: Tennis attraktiver für jüngere Generationen zu machen und mehr Leute vom Sport zu begeistern. Der Wingfield Court trackt alle Aktivitäten auf dem Tennisplatz, wertet sie aus und stellt sie den Nutzern in der zugehörigen App zur Verfügung. Von Match- und Trainingsstatistiken, bis hin zu Videosequenzen der gesamten Einheiten erhalten Spielern\Spielerinnen und Trainern eine völlig neue Perspektive auf ihr Spiel.

Training mit Wingfield

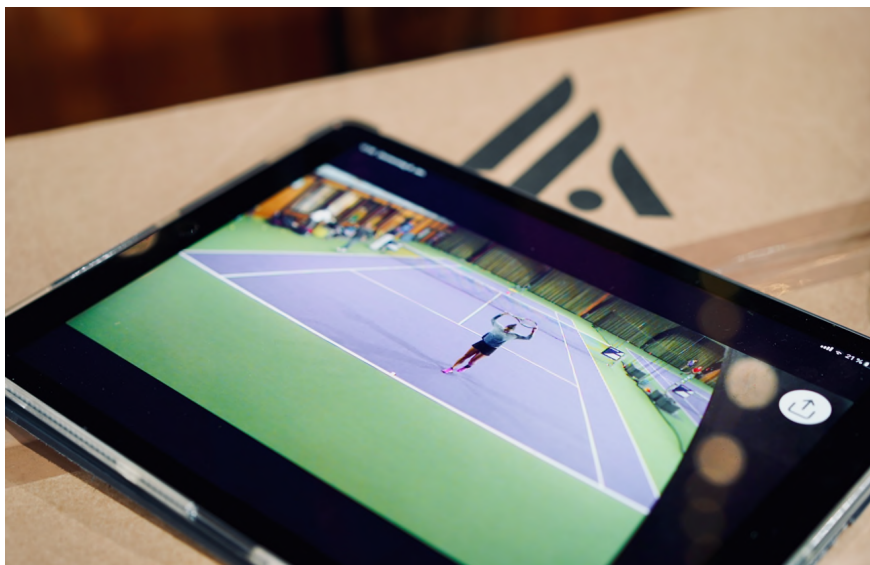
Wingfield bietet eine Reihe an Tools, die in unterschiedlichen Trainingssituationen Anwendung finden können – ganz gleich, ob ein Spieler\Spielerin gerade an den Sport herangeführt wird oder die letzten Prozente aus sich herauskitzeln möchte. Die Potenziale datengestützten Trainings werden besonders dann deutlich, wenn es um eine zielorientierte Entwicklung von Spielern geht. So haben Spieler und Trainer mit Wingfield erstmals die Möglichkeit, anhand der erhobenen Daten, ihre Leistungsentwicklung in verschiedenen Bereichen messbar zu machen. Trainingsfortschritt kann so nach jeder Übung im Rahmen einer SOLL-IST-Kontrolle nachvollzogen werden, was für die Trainingsplanung und -steuerung wertvolle Insights bieten kann.

Videounterstützung

Der schnelle Zugriff auf Videoaufnahmen noch am Platz, ist das zentrale Element von Wingfield's Trainingsphilosophie. Visuelles Feedback ist der Schlüssel zu mehr Erfolg und weniger Frustration im Training. Denn Bilder sagen nun einmal mehr als tausend Worte. Gerade für Anfänger, die noch nicht über das nötige Bewegungswissen verfügen, kann Video daher ein wahrer "Augenöffner" sein. Ganz gleich ob im Rahmen einer Technikanalyse oder sogar der Analyse ganzer Matches.



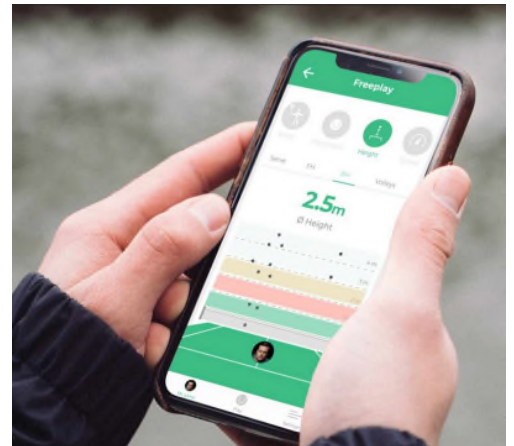
Doch Wingfield geht einen Schritt weiter als herkömmliche Videoanalyse Tools und setzt erspielte Trainingsdaten, wie Schlagplatzierungen oder Schlaggeschwindigkeiten, in Bezug zum bewegten Bild. Dies erlaubt eine intuitive Navigation während der Analyse. So kann in der App direkt zu bestimmten Schlägen oder Spielsituationen gesprungen werden, ohne lange durch ein Video scrollen zu müssen.



Match mit Wingfield

Wäre es nach einem Match nicht spannend, auf all die Match-Statistiken zurückgreifen zu können, die auch die Profis bei den großen Turnieren erhalten? Schwarz auf weiß zu sehen, wo die Knackpunkte in einem Spiel lagen, ob Trainingsinhalte auch im Match umgesetzt wurden und zu analysieren, wo in den kommenden Trainingseinheiten angesetzt werden sollte. Wingfield macht es möglich und bietet Vereinen die Möglichkeit, ihren Spielbetrieb völlig neu zu interpretieren.

Im Match Modus erhalten Spielern\Spielerinnen spannende Einblicke in ihr Spiel: Von Aufschlag- und Returnquoten bis hin zu der Anzahl gewonnener Punkte, geschlagener Winner und begangener Fehler. Gewinne ich die Punkte eher über die kürzeren oder längeren Rallies? Wie hoch sind meine Schlaggeschwindigkeit und wo spiele ich eigentlich meine Returns hin? Alles Fragen, die jetzt auch an der Basis des Tennis ihre Antworten finden! Und wer seine schönsten Spielszenen nach dem Match noch einmal in vollen Zügen genießen möchte, kann dies mit den automatisch generierten Match-Highlights im Videoplayer tun.



Im Rahmen der Partnerschaft mit dem Deutschen Tennisbund wird der Wingfield Court obendrein zur unabhängigen Kontrollinstanz. Spielern\Spielerinnen wird so eine flexible und unabhängige Möglichkeit geboten, LK-Matches zu spielen – wann und wo man will. Das System analysiert dabei die regelgerechte Durchführung der Matches und übermittelt die Ergebnisse direkt an den DTB und das LK-Wertungssystem.

Falls ihr Interesse daran gefunden habt, und das System einmal testen möchtet, dann meldet euch dazu bei unserem Vereinstrainer Volker Bode.

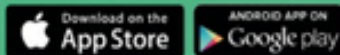
Viel Spaß dabei

Sven Cachandt 2. Sportwart

Wingfield: So geht's.



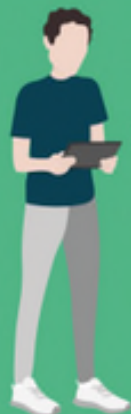
Scanne mich mit deiner Kamera und schaue dir das Video an.



Lade dir die Wingfield App aus dem App Store oder Google Play Store herunter und erstelle dir dein Spielerprofil.



Wähle einen Spielmodus aus! Möchtest Du ein "Match" spielen, deine Schläge mit "Drills" messen oder in einer "Free Play" Session an deinen Skills arbeiten?



Nachdem Du die Session an der Wingfield Box beendet hast, werden deine Daten und Videos mit deinem Account synchronisiert.



Melde dich am Wingfield Court an, indem Du deinen Login-QR-Code mit den Kameras der Wingfield Box einscannst.

